

Diesen Infobrief als [PDF](#) ansehen

ESF Plus Programm
2021-2027



Kofinanziert von der
Europäischen Union

INFOBRIEF Nr. 11/2024



Liebe Interessierte,

nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung - die Vorbereitungen für das nächste **Vernetzungstreffen mit den ESF Plus Projektträgern der Stadtteilverhaben „Informelle Kinder- und Jugendbildung“** am **05.02.2024** in **Chemnitz** („Weltecho“) sind in vollem Gange. Wir freuen uns auf einen regen fachlichen Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern aus allen Kommunen! Sollten Sie bzw. Fachkräfte aus den entsprechenden Projektträgern noch nicht angemeldet sein, beachten Sie bitte, die **Anmeldefrist endet am 19.11.2024**.

Unser Team ist ab Mitte November wieder vollzählig und wir freuen uns, unsere neue Kollegin **Anja Strehle** in unserem Büro zu begrüßen! Sie übernimmt die Aufgaben der Projektkoordination und vertritt Jasmin Glock während ihrer Elternzeit. In unserem nächsten Infobrief wird sie sich Ihnen vorstellen.

Alle weiteren Neuigkeiten aus der Servicestelle QuGe können Sie ab jetzt auch unserer Rubrik „In eigener Sache“ entnehmen.

Sie haben Fragen, Anregungen oder Hinweise? Sie erreichen uns unter den bekannten [Kontaktdaten](#). Eine Übersicht zu allen bisherigen Infobriefen finden Sie in unserem [Archiv](#).

Sonnige Grüße aus der QuGe,

Clara Zeitler und Uwe Kowski

Die Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen (QuGe) ist Teil der Förderrichtlinie [Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027](#).

Mit dem Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ unterstützt das [Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung \(SMR\)](#) Städte und Gemeinden bei der sozialen Entwicklung ausgewählter Stadtgebiete mit Landesmitteln und Mitteln aus dem [Europäischen Sozialfonds \(ESF\)](#). Bewilligungsstelle ist die [Sächsische Aufbaubank \(SAB\)](#).

INHALTSVERZEICHNIS

- **IN EIGENER SACHE**
- **INFORMATIONEN/VERÖFFENTLICHUNGEN**
- **VERANSTALTUNGSHINWEISE**
- **FÖRDERUNGEN UND WETTBEWERBE**

IN EIGENER SACHE

Save the DATE: **Vernetzungstreffen für ESF Plus-Träger im Bereich „Soziale Integration“ und „Wirtschaft im Quartier“**

Termin: 22.01.2025 // 10:00 – 15:00 Uhr // Dresden

Das Vernetzungstreffen richtet sich an alle Verantwortlichen in den Trägern des Fördergegenstandes „Soziale Integration“ und „Wirtschaft im Quartier“ im Rahmen des Förderprogramms Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027.

Es geht neben dem Kennenlernen um den inhaltlichen Austausch über Erwartungen, Bedarfe und Herausforderungen in der Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit. Dabei stehen von Ihnen gewählte Themen im Vordergrund der Diskussion.

Themenvorschläge und Wünsche für den Austausch nehmen wir im Vorfeld gerne entgegen. Eine Einladung mit allen Details erhalten Sie bzw. die entsprechenden Träger in Kürze.

Wir sind online auf LinkedIn

Unter diesem [Link](#) bekommen sie ab sofort Informationen über unseren brandneuen social media Kanal. Über eine rege Nutzung freuen wir uns sehr! Selbstverständlich erhalten Sie die komprimierten Informationen auch weiterhin monatlich über diesen Infobrief.

Neues Design und neues Logo

Unser wunderbarer Grafiker [Olaf Höfler-May](#) ist gerade dabei, ein neues Cooperate Design und Logo für uns zu entwerfen. Dieses wird erstmalig in unserer ersten (Veranstaltungs-)Handreichung zu sehen sein und uns in Zukunft begleiten. Es ist in Form und Farbe am Altbekannten angelehnt – lassen Sie sich überraschen!

Koordinierungsstelle Alphabetisierung und Grundbildung Sachsen

In einem ersten regionalen Vernetzungstreffen fand ein Austausch zwischen der Servicestelle QuGe und der Koordinierungsstelle ALFA^{plus} statt. Auf dessen [Internetseite](#) gibt es u.a. eine Übersicht, wo in Sachsen Alphabetisierungs- und Grundbildungskurse angeboten werden sowie allgemeine Informationen zum Thema. Gerne können sich Fachkräfte und Interessierte bei der

Fachstelle melden, um mit Weiterbildungsträgern, die Kurse anbieten, in Kontakt zu kommen. Dabei kann die Servicestelle QuGe auch gerne vermitteln und unterstützen – sprechen Sie uns an!

INFORMATIONEN/VERÖFFENTLICHUNGEN

Studie: **Kulturpolitik für ländliche Räume**

Mit der Studie »Kulturpolitik für ländliche Räume« wurden die kulturpolitischen Konzepte und Instrumente der Länder daraufhin untersucht, inwiefern sie geeignet sind, auch – und gerade – diejenigen Kulturschaffenden, Kultureinrichtungen und Kommunen in ländlichen Räumen zu unterstützen, die eine strukturelle Stärkung für ein vielfältiges Kulturschaffen und kulturelle Teilhabe brauchen. Für eine ganze Reihe von Herausforderungen gibt es bereits gute Lösungen und interessante Anregungen. Es deuten sich aber auch Lücken an, für die der länderübergreifende Austausch und die Entwicklung gemeinsamer Konzepte zwischen den Landeskulturministerien gemeinsam mit dem Bund, den Kommunen und Kulturakteuren geboten scheinen.

[Informationen](#)

Das Konsortium der „KreisKultur“: **Fünf Kulturhäuser stärken gemeinsam das kulturelle Leben außerhalb der Städte**

Um gemeinsam Kulturprojekte im Landkreis umzusetzen, haben die fünf Institutionen der „KreisKultur“ ein Konsortium gegründet, das mehr ist als eine Kooperation oder ein Netzwerk. Es ist eine enge vertragliche und vertrauliche Zusammenarbeit. Der Konsortialvertrag regelt die Bedingungen dafür, aber auch die Budgetverteilung und Fragen des Personaleinsatzes: zum Beispiel die Entsendung von Mitarbeitenden der Häuser in die an „KreisKultur“ beteiligten Dörfer. Das Modell hat sich bewährt: Die Kulturpartner haben sich darauf verständigt, das Konsortium nach Ende der TRAFO-Förderlaufzeit weiterzuführen.

[Informationen](#)

Befragung: **„Generationen 60+ in Sachsen – Anregungen und Impulse“**

Die Ergebnisse der aktuellen Befragung bieten wertvolle Einblicke in die Lebenswelt und Bedürfnisse älterer Menschen in Sachsen. Die Befragung wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt beim sozialwissenschaftlichen Institut Rauh Research Management in Auftrag gegeben und vom 3. November bis 12. Dezember 2023 durchgeführt. Die Erkenntnisse aus der Befragung sind ein wichtiger Baustein für die Weiterentwicklung des Konzepts der Sächsischen Generationenagentur. Die Broschüre steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.

[Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Online Treffen: **UPJ-Praxisforum für Unternehmenskooperationen**

Termin: 15.11.2024 // 9:30 – 14:30 Uhr // Online

Das UPJ-Praxisforum ist das jährliche Treffen für Mittlerorganisationen, die Kooperationen zwischen Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen und der öffentlichen Verwaltung auf den Weg bringen. Offener und praxisorientierter Austausch, kollegiale Unterstützung statt Konkurrenz. Was machen andere? Welche Formate lassen sich übertragen? Was klappt und was klappt nicht? Wie lässt sich das finanzieren? Das Praxisforum richtet sich an Interessierte, Einsteiger und Fortgeschrittene, die schon aktiv sind - kommunale Stellen, gemeinnützige Organisationen wie Wohlfahrtsverbände, Freiwilligenagenturen, Bürgerstiftungen, regionale Stiftungen, Quartiersmanagements und Mehrgenerationenhäuser.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Stadtentwicklung anders denken – Ideen durch Pop-Up-Maßnahmen in die Umsetzung bringen**

Termin: 18.11.2024 // 09:00 – 13:00 Uhr // Online

Kommunen stehen vor der Herausforderung, wie ihre Innenstädte künftig attraktiv und lebendig bleiben. Ein neuer Ansatz kann die Umsetzung temporärer Pop-Up-Maßnahmen im öffentlichen Raum sein. Ideen der nachhaltigen und resilienten Stadtentwicklung können dadurch sichtbar und erlebbar gemacht sowie im Realbetrieb getestet werden.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online-Seminar: **Förder- und Unterstützungsangebote für Innovationsvorhaben in sächsischen Kommunen**

Termin: 19.11.2024 // 14:00 – 15:30 Uhr // Online

Kommunen können auf eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene zurückgreifen, die dabei unterstützen sollen, die Infrastruktur und Attraktivität zu verbessern. Nach einem Impuls zu Innovationsvorhaben in Kommunen und einem Überblick über verfügbare Förderprogramme im Freistaat Sachsen, stellen wir Ihnen ausgewählte Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten auf dem Weg hin zur smarten Stadt bzw. zur smarten Region vor. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Bürgermeister und Verwaltungsmitarbeiter.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Alle mit dabei?! Inklusive Beteiligungsprozesse und die Berücksichtigung migrationsbedingter Vielfalt**

Termin: 21.11.2024 // 09:30 – 15:30 Uhr // Online

Im Webinar überlegen wir gemeinsam, wie wir Menschen einbeziehen können, die wir üblicherweise nur schwer erreichen oder wo es noch nicht gelungen ist, sie einzubinden. Es geht

darum, Zugangsbarrieren zu Angeboten und Dienstleistungen zu erkennen und Strategien kennenzulernen, um Chancengerechtigkeit für alle zu schaffen. Sie erhalten Kenntnisse, Handlungswissen und -kompetenzen, die die Einbeziehung schwer erreichbarer Akteure in die Praxis von Beteiligungsprozessen möglich machen.

[Informationen und Anmeldung](#)

Fachkonferenz: **LandMobil – Unterwegs in ländlichen Räumen**

Termin: 21.11.2024 // 10:00 – 16:00 Uhr // Online und Neustrelitz

Ländliche Mobilität verbessern – mit diesem Ziel haben sich die rund 40 Modellvorhaben der Fördermaßnahme LandMobil auf den Weg gemacht und Lösungen für ihre Region entwickelt. Wie können die gesammelten Erfahrungen bei der praktischen Planung von Mobilitätslösungen genutzt werden? Welche Herausforderungen und Erfolgsfaktoren sind dabei entscheidend? Antworten auf diese und andere Fragen möchten wir Ihnen vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

[Informationen und Anmeldung](#)

Workshop: **Bürgerhaushalt und Bürgerbudget (für Kommunen)**

Termin: 21.11.2024 // 10:00 - 17:00 Uhr // Leipzig

In Deutschland gibt es vielfältige Konzepte zur Beteiligung der Öffentlichkeit bei Finanzfragen, u. a. Bürgerbudgets, Bürger- und Transparenzhaushalte. Doch wie unterscheiden sich diese Konzepte und welche Beteiligungsform eignet sich für welche Zielstellung und welche Gemeindegröße? Neben der Beantwortung vorgenannter Fragestellung sollen anhand beispielhafter Prozesse spezielle Gelingensbedingungen für die nachhaltige Etablierung eines Bürgerbudgets bzw. Bürgerhaushaltes herausgearbeitet werden.

[Informationen und Anmeldung](#)

Kulturpolitische Herbstakademie: **„Position(en) beziehen! Praktiken für Kultur und Kulturpolitik in polarisierenden Zeiten“**

Termin: 21.-22.11.2024 // Hannover

Wie begegnen wir der wachsenden Polarisierung an Kulturorten? Was heißt das Neutralitätsgebot für die Kultureinrichtung? Wie gehen wir mit Konfliktsituationen in der eigenen Wirkstätte um? Diesen Thematiken möchte sich die Herbstakademie stellen, um gemeinsam konkrete Handlungsperspektiven wie auch Werkzeuge für mehr Verständigung zu entwickeln und um wirkmächtige Praktiken für Kultur, Kulturpolitik und unsere Zukunft zu gestalten.

[Informationen und Anmeldung](#)

Workshop: **Wie kommt man ins Gespräch mit der Kommune? (für zivilgesellschaftliche Träger)**

Termin: 27.11.2024 // 10:00 - 17:00 Uhr // Chemnitz

Sie erfahren in diesem Workshop, wie Sie Ihr eigenes Know-how gewinnbringend in die Entwicklung der Kommune einbringen können und wie Sie das gegenseitige Vertrauen der

verschiedenen Akteur*innen vor Ort aufbauen und nachhaltig sichern können. Sie erhalten einen Einblick in Denkstrukturen und Prozessgestaltung von Kommunalverwaltungen und identifizieren Möglichkeiten, um mit eigenen Themen in den konstruktiven Dialog zu treten. Sie erarbeiten Grundlagen einer konstruktiven Konfliktkultur, verstehen die Konzepte vertrauensbasierter Ko-Kreation und lernen ganz praktisch, wie Sie Initiativen zur Mitgestaltung ergreifen und möglicher Skepsis begegnen können.

[Informationen und Anmeldung](#)

Workshop: **Projektmanagement für Beteiligungsverfahren**

Termin: 28.11.2024 // 10:00 - 17:00 Uhr // Chemnitz

Eine wichtige Gelingensbedingung für Beteiligungsvorhaben ist ein solides Projektmanagement. Doch wie kommt man von der Idee zum Projekt? Was macht ein Projekt überhaupt aus? Wie definiert man Projektziele, plant Ressourcen und setzt Meilensteine? Wie kann man bei unklaren Rahmenbedingungen ein Projekt steuern? Und wie stellt man fest, ob man Erfolg hatte? All diese Fragen beantworten wir in diesem Workshop vor dem Hintergrund der spezifischen Anforderungen von Bürgerbeteiligungsprojekten.

[Informationen und Anmeldung](#)

3. sächsischer Generationendialog: **Alte Werte, neue Wege - Wie gelingt die Transformation der Generationenarbeit?**

Termin: 28.11.2024 // 14:00 – 18:30 Uhr // Mittweida

Der Sächsische Generationendialog 2024 richtet sich an Entscheidungsträger und Fachleute aus der Landes- und Kommunalpolitik, der Sozialraumplanung sowie an Verantwortungsträger von Organisationen in der Senioren- und Generationenarbeit. Ebenso eingeladen sind die vielen Beratungsstellen, Vereine und Initiativen, die sich Tag für Tag einsetzen, damit diejenigen Hilfe erhalten, die Hilfe benötigen. Alle Akteure sollen angeregt werden, sich an der Gestaltung einer zukunftsorientierten Generationenpolitik für Sachsen zu beteiligen und den Zusammenhalt zwischen den Generationen zu stärken.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online Seminar: **Allianzen bilden - Engagement fördern**

Termin: 28.11.2024 // 14:00 – 16:00 Uhr // Online

Kommunen können die zunehmenden Aufgaben zumeist nicht mehr alleine lösen – es fehlen häufig Ressourcen, Wissen und Ideen. Deshalb werden neue Bündnisse und Kooperationen mit Akteuren vor Ort eingegangen, das Engagement der Bürger*innen gestärkt und angepasste kommunale Angebote gemeinschaftlich umgesetzt. Die Vorhaben der Fördermaßnahmen zeigen innovative Wege und machen Mut für neue Formen der Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft, der Zivilgesellschaft und den Menschen vor Ort.

[Informationen und Anmeldung](#)

Vernetzung und Austausch: **Gute Ideen, gutes Geld – Unterstützung für die Nachbarschaft**

Termin: 28.11.2024 // 18:00 – 21:00 Uhr // Dresden

Ihr seid auf der Suche nach passender Finanzierung bzw. Unterstützung für euer Projekt? Auf unserer Veranstaltung im Neuen Volkshaus Cotta vernetzen wir gute Ideen mit Förder- und Kooperationspartner*innen. Kommt vorbei und entwickelt gemeinsam Ideen für starke Nachbarschaften und sozialen Zusammenhalt. **Auch die Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen ist dabei und stellt sich vor!**

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Für mehr Demokratie in der Stadtentwicklung. Demokratisch handeln und partizipativ arbeiten**

Termin: 29.11.2024 // 9:00 - 12:30 Uhr // Online

In diesem Webinar erfahren Sie, wie Sie in Ihrem täglichen Arbeiten demokratisch(er) handeln und auf diese Weise partizipativ mit der Bürgerschaft an einem besseren Demokratieverständnis arbeiten. Dies bedeutet für Stadtentwicklung auch, dass die Bürger*innen im Zusammenspiel miteinander und mit der Verwaltung besser in der Lage sind, relevante Probleme und sinnvolle Lösungen zu formulieren.

[Informationen und Anmeldung](#)

Preisverleihung und Vernetzung: **SINNovationsfest**

Termin: 29.11.2024 // 16:00 – 19:00 Uhr // Dresden

Wir laden euch ein, um gemeinsam mit uns das SINNovationsfest zu feiern! Dieser Abend steht ganz im Zeichen der Menschen, die mit ihren kreativen und innovativen Ideen aktiv zur Gestaltung unserer Gesellschaft beitragen. Die Highlights des Abends sind unsere SINNKubator-Projekte, die ihre Ideen und aktuellen Zwischenstände vorstellen sowie die Verleihung des SINN Innovationspreises. Mit diesem Preis würdigen wir besonders herausragende Projekte, die sich der Lösung wichtiger gesellschaftlicher Herausforderungen annehmen.

[Informationen und Anmeldung](#)

Seminar: **Nicht immer einer Meinung? Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen**

Termin: 29. - 30.11.2024 // Leipzig

In diesem Seminar wird gefragt, wie Konfliktsituationen frühzeitig erkannt und konstruktiv bearbeitet werden können. Verschiedene Konfliktarten und -auslöser sowie Möglichkeiten zur Situationsanalyse werden aufgezeigt. Es geht darum, erfolgversprechende und nachhaltige Wege zur Vorbeugung und zum Umgang mit Konflikten aufzuzeigen. Besonderer Fokus wird auf die Arbeit im Rahmen eskalierender Konflikte gelegt.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Berufliche Orientierung im Strukturwandel. Ein Blick ins Mitteldeutsche Revier**

Termin: 04.12.2024 // 9:00 – 12:00 Uhr // Online

Wie werden junge Menschen in ihrer Schulzeit auf den Übergang Schule – Beruf vorbereitet? Wie stellen sie sich ihre Lebens- und Berufswegeplanung vor? Wir beleuchten den Prozess der beruflichen Orientierung von Jugendlichen im Mitteldeutschen Revier. Dafür präsentieren wir Ergebnisse unserer Online-Befragung von Schüler:innen sowie Einschätzungen von Expert:innen der beruflichen Orientierung. Anhand der Ergebnisse diskutieren wir Gestaltungsansätze einer zukunftsfähigen beruflichen Orientierung.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Dokumentation und Auswertung von Beteiligungsprozessen**

Termin: 04.12.2024 // 9:30 - 12:30 Uhr // Online

Bürgerbeteiligung in der Stadtplanung und verwandten Disziplinen ist kein Selbstzweck. Vielmehr sollen in der Regel konkrete planerische Lösungen erarbeitet werden. Gleichzeitig müssen Dokumentationen die Prozessschritte nachvollziehbar machen und als Rechenschaftsberichte fungieren. In dem Webinar werden verschiedene Auswertungs- und Dokumentationskonzepte für Beteiligungsprozesse vorgestellt und diskutiert.

[Informationen und Anmeldung](#)

Online Seminar: **Kommune und Forschung – Mehrwerte nutzen**

Termin: 05.12.2024 // 14:00 – 16:00 Uhr // Online

Die Mehrwerte, die sich für Kommunen aus der Mitwirkung an einem Forschungsvorhaben ergeben, reichen weit über konkrete Produkte hinaus: Zukunftsthemen und -optionen erkennen, zusätzliche Ressourcen erschließen und Akteure vor Ort sensibilisieren und überzeugen. In der Veranstaltung werden Erfahrungen aus der kommunalen Mitwirkung an Forschungsvorhaben sowie Ansätze für die langfristige Implementation von Forschungsergebnissen in Kommunen diskutiert.

[Informationen und Anmeldung](#)

Webinar: **Sozialräumliche Entwicklung von Sport, Spiel und Bewegung**

Termin: 06.12.2024 // 9:30 - 15:30 Uhr // Online

In diesem Workshop erlernen die Teilnehmenden Grundlagen und Anwendungswissen zur sozialräumlichen Entwicklung von Sport, Spiel und Bewegung im Quartier. Zunächst geht es darum, relevante Infrastrukturen und Akteure für wohnortnahe Sport-, Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten kennenzulernen. Im zweiten Schritt werden Ansatzpunkte einer sozialräumlichen Analyse von Bevölkerungsbedürfnissen, (in-)formellen Räumen und Angeboten sowie relevanter Akteure und deren Vernetzung behandelt.

[Informationen und Anmeldung](#)

Workshop: **Argumentationstraining für Demokratie gegen Menschenfeindlichkeit**

Termin: 09.12.2024 // 9:30-17:30 Uhr // Dresden

Im Workshop gibt es die Möglichkeit, Kommunikationsstrategien kennenzulernen und auszuprobieren, die im Umgang mit antidemokratischen Äußerungen hilfreich sind. Der Workshop bietet Hintergrundinformationen zum Thema gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und viel Raum für praktische Übungen. Dieser Workshop richtet sich an alle Menschen, die sich aktiv für die Demokratie einsetzen möchten. Vorwissen ist nicht nötig.

[Informationen und Anmeldung](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

FÖRDERUNGEN UND WETTBEWERBE

Preis: **Katholischer Preis gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus**

Bewerbungsfrist: 21.11.2024

Mit dem Preis werden Personen, Gruppen oder Organisationen gewürdigt, die in Deutschland aus dem katholischen Glauben heraus gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus tätig sind oder sich in diesem Sinne prägend an ökumenischen oder gesellschaftlichen Initiativen beteiligen. Der Preis ist mit insgesamt 12.000 Euro dotiert, der auf bis zu vier Preisträger aufgeteilt wird. Der vierte Preis ist ein Sonderpreis und für Initiativen von Schulen und jungen Menschen vorgesehen. Für den Preis kann man sich sowohl selbst bewerben, als auch von Dritten vorgeschlagen werden.

[Informationen](#)

Förderung: **Fördermaßnahme „Interoperabilität“**

Bewerbungsfrist: 30.11.2024

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert modellhafte und innovative Projektideen zur Interoperabilität von Daten – also neue, bedarfsorientierte Ansätze zum nahtlosen Austausch und der reibungslosen Kommunikation digitaler Daten zwischen verschiedenen Akteuren und Systemen.

[Informationen](#)

Förderung: **Quartiermeister Stiftung**

Bewerbungsfrist: 13.12.2024

Gefördert werden regional wirksame, soziale Projekte in Dresden. Bewerben können sich Vereine und kleinere Initiativen. Nach einer Vorauswahl des Vereins können alle über ein Onlinevoting mitentscheiden, wer profitiert. Das Voting findet auf der Quartiermeister Homepage zwischen dem 15. und 30. Januar statt. Platz 1 und 2 erhalten jeweils 1.000 €. Platz 3 und 4 jeweils 500 €.

[Informationen](#)

Wettbewerb: **Demokratisch Handeln**

Bewerbungsfrist: 15.12.2024

Am Wettbewerb teilnehmen können alle jungen Menschen vom Kindergartenalter bis 25 Jahre, die ein Demokratieprojekt durchgeführt haben – egal ob allein, in Gruppen oder mit der Schulklasse. Ob es sich bei dem Projekt um ein Tages-, Wochen, Monats oder Jahresprojekt handelt oder gar um ein Projekt, das es seit mehreren Jahren gibt, spielt keine Rolle. Auch Wiederbewerbungen mehrjähriger Projekte sind möglich.

[Informationen](#)

Förderung: **Stiftung der deutschen Fernsehlotterie**

Bewerbungsfrist: 19.12.2024

Gefördert werden sowohl freie gemeinnützige Träger als auch verbandlich organisierte gemeinnützige Träger, die sich für das solidarische Miteinander in Deutschland einsetzen. Beispielsweise sind das Quartiersprojekte, Projekte im Bereich Digitalisierung, Projekte die soziale Benachteiligung verhindern oder abbauen, Projekte für wohnungslose oder geflüchtete Menschen sowie für Menschen mit Behinderung oder schwerer Erkrankung sowie Angebote, die die Lebenssituation von älteren Menschen verbessern und gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen.

[Informationen](#)

Preis: **Bundesteilhabepreis 2025**

Bewerbungsfrist: 20.12.2024

Thema 2025: DIGITALISIERUNG INKLUSIV – digitale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an Bildung und Arbeit. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) zeichnet Beispiele aus der Praxis aus, die vorbildlich für den inklusiven Sozialraum und bundesweit in Kommunen oder Regionen übertragbar sind. Teilnahmeberechtigt sind Akteur:innen, die in den Bereichen Bildung und Arbeit digitale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen schaffen. Dies reicht über frühkindliche Bildung bis hin zum lebenslangen Lernen, sowohl formale als auch non-formale Bildung. Der Bereich Arbeit ist weit gefasst: von Vollzeit bis zur ehrenamtlichen Tätigkeit.

[Informationen](#)

Preis: **Soziale Stadt 2025**

Bewerbungsfrist: 31.01.2025

Es können sich Projekte bewerben, die im Sinne sozialer Quartiersentwicklung den nachbarschaftlichen Zusammenhalt stärken sowie Integration und ein gutes Miteinander fördern. Der Preis richtet sich in erster Linie an die klassischen Handlungsträger der Stadtentwicklung wie Kommunen, Wohnungsunternehmen, private Investoren oder freie Wohlfahrtspflege. Bewerben können sich Projekte jeder Größe, kleinteilige Initiativen genauso wie große, komplexe Quartiersprojekte. Die Projekte müssen über das Planungsstadium hinausgehen und sich in der Umsetzungs- oder Verstetigungsphase befinden.

[Informationen](#)

Förderung: **Deutsche Bank Stiftung**

Bewerbungsfrist: fortlaufend

Die Deutsche Bank Stiftung zielt mit ihren Aktivitäten auf die Entwicklung und nachhaltige Stärkung von Potentialen insbesondere junger Menschen. Sie unterstützt Projekte, die diesen neue Erfahrungsräume eröffnen und sie dazu befähigen, ihre individuellen Begabungen zu entfalten. Ebenso ermutigt sie den künstlerischen Nachwuchs, neue Wege auszuprobieren und professionelle Fähigkeiten weiter auszubauen. Projekte sollen zur Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte beitragen und die Chancengerechtigkeit für benachteiligte Gesellschaftsgruppen stärken. Nicht zuletzt fördert die Stiftung das vielfältige kulturelle Leben.

[Informationen](#)

Förderung: **Fonds auf Augenhöhe**

Bewerbungsfrist: fortlaufend

Der »Fonds Auf Augenhöhe« unterstützt Projekte, die insbesondere Begegnungsformate für Menschen mit und ohne Fluchtbiografie umsetzen wollen. Der Austausch untereinander und gemeinsame Aktivitäten stehen im Fokus. Dies kann z.B. Beratung und Begleitung in verschiedenen sozialen Bereichen, unterschiedliche Formen der Selbstorganisation und des Empowerments oder auch Garten, Kunst und Kulturaktionen oder Feste und weitere Begegnungsformate umfassen.

[Informationen](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Weitere Infos zu Fördermöglichkeiten, Veranstaltungen und Neuigkeiten zu Themen in den Bereichen Kultur, Demokratie, Inklusion, Nachhaltigkeit, Gemeinwesenarbeit und Quartiersentwicklung finden Sie im regelmäßigen Newsletter des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. unter

<http://soziokultur-sachsen.de/service/nl-lvs>

HINWEIS:

Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse guge@soziokultur-sachsen.de Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt entsprechend der [Datenschutzerklärung](#) des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

Abmelden:

Wenn Sie den Infobrief der Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail an: guge@soziokultur-sachsen.de (bitte mit Angabe der Empfänger:innenadresse)

Förderhinweis:

Die Servicestelle Quartiersentwicklung und Gemeinwesenarbeit Sachsen wird kofinanziert von der Europäischen Union.

